

Seminar

Grundlagen der metallischen Werkstofftechnik



Die Top-Themen:

- **Aufbau metallischer Werkstoffe und Defekte**
- **Charakterisierung von Mikrostrukturen**
- **Wärme- und thermomechanische Behandlung**
- **Arbeiten mit dem Eisen-Kohlenstoff-Diagramm**
- **Arbeiten mit Zeit-Temperatur-Umwandlungs-Diagrammen**
- **Mechanische Prüfverfahren – vom klassischen Zugversuch bis zur zerstörungsfreien Prüfung**

Termine und Orte

02. und 03. März 2021
Düsseldorf

06. und 07. Juli 2021
Nürnberg

03. und 04. November 2021
Hamburg

Lernen Sie, welche Mechanismen zu den Gebrauchs- und -Verarbeitungseigenschaften von Werkstoffen beitragen.

Ihre Seminarleitung

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Martin F.-X. Wagner,
Dr.-Ing. Sebastian Fritsch

beide:
Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnik,
Fakultät für Maschinenbau,
Technische Universität Chemnitz; MWWTec GmbH
– Materialwissenschaft und Werkstofftechnik



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Im Seminar werden allgemeine werkstoffkundliche Grundlagen vermittelt. Dabei werden die Beziehungen zwischen der Struktur und dem Gefüge von Werkstoffen sowie den daraus resultierenden Eigenschaften ebenso betrachtet wie Verarbeitungs- und Beanspruchungs-Aspekte. Zudem werden die chemisch-physikalischen Grundlagen, thermodynamische Aspekte und Elemente der zerstörenden und zerstörungsfreien mechanischen Werkstoffprüfung vermittelt und anhand von anschaulichen Fallbeispielen diskutiert.

Kaum ein Hightech-Produkt kommt ohne Materialien mit maßgeschneiderten Eigenschaften aus. Aufgrund des interdisziplinären Charakters der modernen Werkstofftechnik sind Kenntnisse der grundlegenden Mechanismen notwendig, damit ein sicherer Umgang mit Werkstoffen von der Herstellung bis zur Prüfung gewährleistet werden kann. Wissen und Kompetenz auf dem Gebiet der metallischen Werkstoffe sind hochaktuell und relevant.

Sie erlernen grundlegende Zusammenhänge der werkstoffmechanischen Prüfung und klassische Verfahren zur Ermittlung von Werkstoffkennwerten, die zum Beispiel Dimensionierungs-Berechnungen, Zuverlässigkeits- und Schadensanalysen sowie die Bewertung von technologisch relevanten Werkstoffeigenschaften ermöglichen. Die wichtigsten Wärmebehandlungsverfahren für Stahl- und Aluminiumlegierungen werden thematisiert. Der richtige Einsatz von Werkstoffen, aufgrund ihrer entsprechenden Eigenschaften, wird beleuchtet. Auf mögliche Versagensursachen und deren Erscheinungsbild wird eingegangen.




Zielgruppe

- Ingenieure und Techniker aus
- Forschung und Entwicklung
 - Fertigung und Konstruktion
 - Produktion und Qualitätssicherung
 - Service

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de
Herr Heinz Küsters  
Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Martin F.-X. Wagner, Chemnitz
Dr.-Ing. Sebastian Fritsch, Chemnitz
beide:

Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnik,
Fakultät für Maschinenbau, Technische Universität
Chemnitz; MWWTec GmbH – Materialwissenschaft und
Werkstofftechnik



Prof. Wagner leitet seit 2010 den Lehrstuhl Werkstoffwissenschaft an der TU Chemnitz, wo er mit seinem Team zu den mechanischen Eigenschaften und Mikrostrukturen von Struktur- und Funktionswerkstoffen, insbesondere zum mehrachsigen Werkstoffverhalten und zu ultrafeinkörnigen Gefügen, forscht und lehrt. Er ist Sprecher des von der deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Sonderforschungsbereichs 692 „Hochfeste aluminiumbasierte Leichtbauwerkstoffe für Sicherheitsbauteile“. Speziell auf dem Gebiet der Werkstofftechnik und Werkstoffprüfung berät Prof. Wagner zahlreiche Industrieunternehmen von sächsischen KMUs bis zu weltweit agierenden Unternehmen.



Dr. Sebastian Fritsch ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Werkstoffwissenschaft an der TU Chemnitz. Er beschäftigt sich im Rahmen seiner Forschungstätigkeit mit den mechanischen und mikrostrukturellen Eigenschaften von hochfesten Aluminiumlegierungen nach hochgradig plastischer Umformung. Zu seiner Expertise zählen unter anderem alle gängigen mechanischen Werkstoffprüfverfahren sowie insbesondere die hochdynamische Prüfung.

Das Seminar wird im Wechsel von einem der beiden Dozenten durchgeführt.



Weitere interessante Veranstaltungen

Umformverhalten metallischer Werkstoffe

26. und 27. Januar 2021, Karlsruhe
19. und 20. Mai 2021, Frankfurt am Main

Metallkundliche Grundlagen der Wärmebehandlung

04. und 05. Februar 2021, Frankfurt am Main
07. und 08. Oktober 2021, Düsseldorf

Seminarinhalte

1. Tag 09:00 bis 17:15 Uhr

Einführung:

- Einordnung der Materialklassen: Metalle, nicht Metalle, chem. Verbindungen
- Charakteristische physikalische Eigenschaften
- Grundlagen zu den verschiedenen Kristallgittern
- Was ist eine Mikrostruktur?

Thermodynamik:

- Legierungen und Phasen
- Diffusion und Keimbildung
- Erkennen der Phasenübergänge (Zustandsdiagramm)

Mechanische Prüfung I:

- Messmethoden und ihre Funktionsweise
- Grundlagen der Dehnrate
- Härtemessungen
- Zug- und Druckversuch

Thermomechanische Behandlung:

- Blechwerkstoffe: Umformverfahren & Temperatureinfluss
- Rekristallisation & Erholungsvorgänge
- Ausscheidungshärtung in Aluminiumlegierungen

2. Tag 08:30 bis 14:30 Uhr

Wärmebehandlung von Stählen:

- Gefüge in Stählen
- Erkennen der Phasenzusammensetzung (Eisen-Kohlenstoff-Diagramm)
- Verständnis zur Bildung von Gefügen (Zeit-Temperatur-Umwandlungs-Diagramm)

Mechanische Prüfung II:

- Überblick zur Notwendigkeit der Bruchmechanik: theoretische Grundlagen zur Linear-Elastischen Bruchmechanik (LEBM)
- Ermüdung: Versagensmechanismen und Prüfmethoden
- Kriechen: Materialverhalten und Schädigung

Mikrostrukturcharakterisierung:

- Methoden zur Spezifikation der Mikrostruktur (LM, REM, TEM u.w.)
- Abgrenzung der Methoden hinsichtlich der Prüfverfahren
- Grenzen der Verfahren

Zerstörungsfreie Prüfung (ZfP):

- Physikalische Grundlagen
- Überblick zu häufig verwendeten Verfahren
- Ultraschallprüfung
- Durchstrahlende Verfahren
- Magnetische Verfahren



Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick, wie der Aufbau und die Mikrostruktur die mechanischen Eigenschaften von Werkstoffen bestimmen
2. Lernen Sie praxisrelevante Grundlagen der Metallkunde kennen
3. Erfahren Sie mehr zu den klassischen zerstörenden und zerstörungsfreien Prüfverfahren
4. Informieren Sie sich über die wichtigsten Wärmebehandlungsverfahren für Stahl- und Aluminiumlegierungen
5. Lernen Sie, Werkstoffe entsprechend Ihrer Eigenschaften richtig einzusetzen und erhalten Sie einen Einblick in mögliche Versagensursachen und deren Erscheinungsbild



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar		
<input type="checkbox"/> 02. und 03. März 2021 Düsseldorf (02SE323014)	<input type="checkbox"/> 06. und 07. Juli 2021 Nürnberg (02SE323015)	<input type="checkbox"/> 03. und 04. November 2021 Hamburg (02SE323016)
EUR 1.490,-	EUR 1.490,-	EUR 1.490,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Düsseldorf: Hotel am Seestern ex Mercure Hotel Düsseldorf Seestern, Fritz-Vomfelde-Str. 38, 40547 Düsseldorf, Tel. +49 211/53076-0, E-Mail: info.duesseldorf2@hotelite-group.com
Nürnberg: Congress Hotel Mercure Nürnberg an der Messe, Münchener Str. 283, 90471 Nürnberg, Tel. +49 911/9465-0, E-Mail: h2924@accor.com
Hamburg: Leonardo Hotel Hamburg City Nord, Mexikoring 1, 22297 Hamburg, Tel. +49 40/63294-0, E-Mail: info.hamburgcitynord@leonardo-hotels.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

